



NEUBAU
BESUCHERSTEG
WILDPARK LANGENBERG

Langnau am Albis

Bauherrschaft
Stiftung Wildnispark Zürich | Shilwald

Gestaltung | Entwurf
AG für Landschaft
Balz Hofmann
Landschaftsarchitekten HTL/BSG | Zug

Tiefbau Ingenieur Holzbau
Wilhelm + Wahlen Bauingenieure AG | Aarau
Makiol Wiederkehr AG | Beinwil am See

Ausführung Holzbau
Xaver Keiser Zimmerei Zug AG | Zug

Baujahr 2010 | WWL - 080220

Baukosten
BKP 214: CHF 0.13 Mio. inkl. MwSt.

Fotos: Makiol Wiederkehr AG | Beinwil am See

Der Besuchersteg ermöglicht den Besuchern die Verbindung der beidseitig angelegten Gehege.

Der 35 m lange Steg besteht aus sieben Teilfeldern à 5 m und liegt maximal 2.60 m über dem Terrain. In Längsrichtung weist der Steg ein Gefälle von 2 % auf und ist 2.50 m breit.

Die Konstruktion basiert auf Stützen gelagerten Querträgern im Abstand von 5 m. Diese Rundholzstützen sind als Dreibein ausgeführt und mittels Fundamentrohr und Sickergeröll im Boden verankert. Bei den Übergängen auf das feste Terrain bilden betonierte Widerlager den Abschluss des Steges.

Zwischen den Stützenreihen ist eine Balkenlage als Sekundärtragwerk mit einer Spannweite von 5 m montiert. Der Gehbelag ist mit Lärchenbrettern ausgebildet.

Die Geländerhöhe beträgt 1 m. Ein massiver Handlauf bildet den oberen Abschluss. Die Geländerfüllung besteht aus einem Drahtgeflecht.

